**Pressemitteilung** Kiel, 20. Oktober 2020

**Absage des Stadtwerke Eisfestivals 2020/2021 an der Hörnspitze**

Mit großem Bedauern müssen wir als Verantwortliche verkünden, dass das Stadtwerke Eisfestival in dieser Wintersaison 2020/21 leider nicht stattfinden kann.

Ausschlaggebend für die schwere Entscheidung ist in erster Linie dem Umstand geschuldet, dass eine Wirtschaftlichkeit für die Durchführung des Eisfestivals nicht gegeben wäre. Zu groß sind die Einschränkungen durch die geltenden Abstands- und Hygieneregeln der Landesverordnung Schleswig-Holstein sowie der bundesweiten, verschärften Maßnahmen in der Coronapandemie.

„Wir haben uns die Entscheidung wahrlich nicht einfach gemacht, denn das Stadtwerke Eisfestival liegt uns sehr am Herzen und wäre besonders für Kinder und Jugendliche in dieser schweren Zeit eine schöne Abwechslung. Das Segelprojekt Camp 24/7 hat im Sommer gezeigt, wie wichtig die gesellschaftliche Ablenkung für das Wohlbefinden der Menschen ist. Zu gerne hätten wir auch im Winter wieder einen Anker geworfen und unser Sponsoringengagement für die Menschen in der Region bestätigt. Natürlich verstehen und akzeptieren wir die Absage“, bedauert Kristina Bergfeld, zuständig für die Sponsoringmaßnahmen der Stadtwerke Kiel AG.

Der Eisbahnbetreiber Thomas Hein von interevent betont: „Wir haben wirklich mit ganz spitzer Mine gerechnet und hätten auch Verluste in Kauf genommen. Die Abstandsregelungen lassen aber trotz ausgeklügelten Konzepts nur eine maximale Anzahl von 16.000 Läufer\*innen in der Saison zu. Das ist deutlich zu wenig, um einigermaßen wirtschaftlich zu arbeiten. In den vergangenen Jahren hatten wir stets über 36.000 Läufer\*innen sowie die vielen Weihnachtsfeiern und die beliebten Kindergeburtstage. Beides hätte in diesem Jahr ersatzlos gestrichen werden müssen.“ Darüber hinaus ist auch unklar, wie die Vormittagsbuchungen durch Schulen und Kindergärten gelaufen wären. Das Eisstockschießen wäre nur ohne Weihnachtsfeiern erlaubt und das Eisstockmasters mit ursprünglich 400 Teilnehmern ebenfalls so nicht umsetzbar.

Uwe Wanger, Geschäftsführer von Kiel-Marketing zeigt sich als Verantwortlicher ebenfalls enttäuscht: „Wir hatten die Eisbahn in diesem Jahr bereits ohne Zelt als open Air Event geplant. Ein Verzicht auf die Überdachung hätte die Gefahr möglicher Infektionen minimiert und wir sind uns sicher, dass das Konzept den Gesundheitsbedingungen Stand gehalten hätte.“ Wanger weiß aber: „Bei den zu erwartenden hohen finanziellen Verlusten trotz Titelsponsor und weiterer Partner gegen zu argumentieren ist natürlich schwierig. Wir haben uns daher einvernehmlich mit Eisbahnbetreiber interevent, dem Titelsponsor Stadtwerke Kiel AG sowie der Verwaltungsspitze der Landeshauptstadt Kiel auf die Absage verständigt und freuen uns auf eine unbeschwerte Saison 2021/22!“

Ursprünglich sollte die 22.Saison des Stadtwerke Eisfestivals vom 20.11.2020 bis zum 17.01.2021 erneut an der Hörnspitze stattfinden. Im vergangenen Jahr konnte Kiel-Marketing gemeinsam mit den Partnern 55 Kindergeburtstage mit über 600 Kindern, 35 Weihnachtsfeiern, 170 Gruppen zum Eisstockschießen, 400 Teilnehmer am traditionellen Eistockmasters und 37.000 Eisläufer\*innen, eine tolle Mischung aus sportlichem Eisvergnügen, heimeliger Atmosphäre und leckeren Verköstigungsmöglichkeiten, bieten.

Pressekontakt: Eva-Maria Zeiske, Tel.: 0431 – 679 10 26, E-mail: e.zeiske@kiel-marketing.de

Kiel-Marketing e.V., Andreas-Gayk-Str. 31, 24103 Kiel, [www.kiel-marketing.de](http://www.kiel-marketing.de/)